



24.09.2018

50 Jahre Damenabteilung Klein Wesenberg

Die Damenabteilung des Schützenvereins Klein Wesenberg hatte Grund zum Feiern, denn sie besteht seit 50 Jahren. Dieses wurde in einer Feierstunde am 23. September mit vielen Gästen im Schützenhaus gefeiert. Einen kurzen Rückblick auf die 50 Jahre gab der Vorsitzende Andreas Möller. Die Damen der Klein Wesenberger Schützen, wollten nicht immer nur das Damen-Taxiunternehmen für ihre Männer sein. Wir gründen jetzt eine Damenabteilung. Nach mehreren Vorstandssitzungen, einigte man sich darauf, wenn sich zehn Damen zusammen finden, dann wäre der Vorstand bereit Damen in den Schützenverein von 1919 aufzunehmen.

Auf der Generalversammlung am 6. Januar 1968 war es dann soweit, „Mann“ hat sich Gedanken über die Zukunft des Schützenvereins gemacht. „Mann“ kam zu dem Entschluss eine Damensparte zu gründen. Dieses stieß damals natürlich bei einigen Männern nicht auf offene Ohren. Die bange Frage der Männer war: werden wir jetzt kontrolliert? Müssen wir jetzt gerade am Tisch sitzen usw.? Rückblickend kann „Mann“ sagen, es war eine gute Entscheidung, so der erste Vorsitzende Andreas Möller.

Als Gründungsdatum wurde der 22. Oktober 1968 im Protokollbuch niedergeschrieben. Auf der Mitgliederversammlung am 25. Oktober wurde dann die Gründung der Damensparte mit 19 Ja- Stimmen, 3 Gegen-Stimmen und einer Enthaltung beschlossen. Die Gründungsdamen waren: Magda Möller, Hildegard Bartheidel, Marion Lemke, Christa Crywatz, Rosemarie Kirst, Erika Green, Marita Peters, Christa Thielke, Gunda Haatz und Helga Winrich. Zur ersten Vorsitzenden der Damensparte wurde Erika Sauermann gewählt. In den folgenden Jahren waren Hildegard Bartheidel, Ingrid Tietgen, Selma Sieg, Ann-Kathrin Mewes, Vera Günzel und Eveline Steffen erste Vorsitzende der Damensparte. Ab 2006 führt Karin Schramm die Damensparte.

Die Damensparte hatte 1968 schon 14 Mitglieder und heute hat der Schützenverein Klein Wesenberg mit 70 Schützenschwestern die größte Damensparte im Kreisschützenverband Stormarn.

Bereits 1969 wurde Hildegard Bartheidel Kreismeisterin, es folgten zahlreiche Podestplätze und Platzierungen auf Kreis- und Landesebene, sowie einige Teilnahmen an den Deutschen Meisterschaften. Hildegard Langeloh war 1969 die erste Königin.

Vieles ist in den letzten 50 Jahren passiert und wurde natürlich auch diskutiert, auch auf den Jahreshauptversammlungen. Für die Damen musste ja eine Schützentracht her. Welche Farbe, welche Form, welche Länge der Röcke, die Diskussion darüber nahm doch sehr viel Zeit in Anspruch, so dass andere Themen schneller beschlossen werden konnte sagte Andreas Möller schmunzelnd.

In diesen 50 Jahren haben die Klein Wesenberger Damen mit Vera Günzel (1987), Eveline Steffen (1990) und Bärbel Schmidt (2003) drei Kreisköniginnen und auch Kreishofdamen gestellt.

Rund 100 Gäste aus dreizehn Vereinen konnte Damenwartin Karin Schramm begrüßen, darunter die Landeskönigin Sarah Schütte, die Kreisdamenleiterin Annemarie Hansen, die Kreiskönigin des KschV Lübeck Astrid Claßen und Hilde Möller (Gemeindevertretung).

Stellvertretend für den Bürgermeister Herbert David und der Gemeinde Klein Wesenberg überbrachte Hilde Möller die Grüße und Glückwünsche zu 50jährigen Damenjubiläum.

Sie sagte: „50 Jahre“, sagt die Schildkröte zur anderen Schildkröte, das ist doch kein Alter... Stimmt! Aus Sicht eines Hamsters oder einer Eintagsfliege aber schon... - Aber bekanntlich ist es ja so, dass es nicht auf das Alter ankommt, sondern wie man das Leben mit Leben füllt!

Und das - meine Damen – das wisst ihr, wie das geht!

Nicht nur, dass ihr vor 50 Jahren einen Vorstoß in eine überwiegend männerbestimmte Domäne gewagt habt – nein Ihr habt die Vereinsgeschichte maßgeblich mitbestimmt, geschrieben und gelebt, so Hilde Möller.

Am Anfang wurdet ihr mit Sicherheit eher skeptisch beäugt, frei nach dem Motto „Oh“ diese Flintenweiber schon wieder...“ Doch eure Beharrlichkeit und Ausdauer zeichnete euch aus. Eure Erfolge sind und waren beachtlich, und ein Beweis dafür, dass „Frau“ nicht nur diesem Verein angehören wollte, um zu wissen, was man zum nächsten Königsball anzieht!

Doch bei aller Disziplin im Sport darf man auch den sozialen und zwischenmenschlichen Aspekt nicht vergessen, so Hilde Möller. Neben Bekanntschaften sind auch lebenslange Freundschaften entstanden, und diese sind von unschätzbarem Wert! Sie überreichte an Karin Schramm ein Geschenk für die Damen.

Kreisdamenleiterin Annemarie Hansen überbrachte die Grüße des Kreisschützenverbandes Stormarn und nahm noch zwei Ehrungen vor. Magda Möller bekam für ihre Verdienste im Schützenverein Klein Wesenberg die Verdienstnadel in Bronze des Kreisschützenverbandes Stormarn und Hildegard Bartheidel die Verdienstnadel verliehen.

Bevor die Damen an das tolle selbstgemachte Buffet durften, mussten sie ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen, denn sie mussten einen Schuss auf eine Ehrenscheibe schießen. Die Ehrenscheibe wird zur Erinnerung im Schützenhaus bleiben, die Siegerin Jenny Letsch bekam ein Ehrenschild überreicht.

Ein fröhliches Beisammensein im Schützenhaus rundete die Feierstunde der Klein Wesenberger Damen ab.